



**Bezirksgeschäftsstelle
Oberpfalz
KG Regensburg**

**Verband
für Arten- und
Biotopschutz**

Masurenweg 19
93128 Regenstauf
Tel: 09402/7899570
Fax: 09402/78995713
e-mail: oberpfalz@lbv.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Freunde des LBV,

wir wollen Sie ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen im
Herbst und Winter 2014/2015 einladen.
Zuvor einige wichtige Punkte.

E-Mail-Adressen:

Nochmals unsere Bitte: Um Sie leichter erreichen zu
können, wäre es nützlich, wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse
mitteilen würden. Wenden Sie sich bitte an den
1. Vorsitzenden, Ernst Seidemann, unter:
seide-ernst@web.de

Treffen der Aktiven der Kreisgruppe:

Jeden **4. Mittwoch im Monat um 19 Uhr** treffen sich die
Aktiven der Kreisgruppe im Naturkundemuseum. Hier kann
jedermann Anliegen vorbringen oder seine Beobachtungen
mitteilen. Besucher sind immer willkommen.

Geschäftsstelle:

Das Büro der Bezirksgeschäftsstelle des LBV, der
Vogelstation und der KG Regensburg ist besetzt
Mo – Fr: 9:00 – 16:00 Uhr

Die Anschrift lautet:

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.
Bezirksgeschäftsstelle Oberpfalz
Masurenweg 19, 93128 Regenstauf
Tel.: 09402 / 7899570 Fax: 09402 / 78995713
Vogelnotruf: Täglich 9 – 20 Uhr 0171 / 4087252
E-Mail: oberpfalz@lbv.de
Infos unter www.lbv.de und www.regensburg.lbv.de
Spendenkonto IBAN: DE75 7506 1851 0000 0490 34
BIC: GENODEF1REF

**Sie können sich auch telefonisch an den 1. Vors.
Ernst Seidemann wenden: 0941 / 6308584**

Der Vorsitzende
Ludwig Sothmann
Eisvogelweg 1
91161 Hilpoltstein

Konto der Kreisgruppe Regensburg:
IBAN: DE14 7505 0000 0000 1571 80
BIC: BYLADEM1RBG
Gemeinnütziger, nach §59 BnatSchG
anerkannter Naturschutzverband

LBV
NABU-Partner
Bayern



Neumitglieder

Dieses Jahr waren zwei Gruppen junger Studenten im
Landkreis unterwegs, um Mitglieder für den LBV zu
werben. Die Mitgliederzahl in der Kreisgruppe dürfte sich
etwa um 300 auf 1600 Mitglieder erhöht haben. Alle Neu-
mitglieder heißen wir herzlich willkommen! Wir laden Sie
zu unseren Monatstreffen und Vorträgen ganz besonders
ein. Sie sind selbstverständlich nicht verpflichtet, aktiv bei
uns mitzuarbeiten, aber wir freuen uns über alle Ihre
Anregungen und wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns bei
der einen oder anderen Aktion, z. B. an der Vogelstation in
Regenstauf, tatkräftig unterstützen könnten.

Wechsel in der Bezirksgeschäftsstelle (BGS)

Der bisherige Leiter der BGS Oberpfalz, Dr. Christian
Stierstorfer, wird ab Oktober 2014 bis Mai 2015 in Eltern-
zeit gehen. Anschließend wird er halbtags in die BGS
Niederbayern wechseln. Die Position des BGS-Leiters
Oberpfalz wird ab 1. Okt. 2014 Herr Christoph Bauer
einnehmen, der aus der BGS Oberbayern in unseren
Regierungsbezirk wechselt. Christoph Bauer hat ent-
sprechende fachliche Kenntnisse und auch Erfahrung in
der Betreuung von LBV-Gruppen. Er wird in Regensburg
wohnen und zusammen mit Sigrid Peuser die Arbeit in der
BGS Oberpfalz federführend betreuen. Wir wünschen uns
eine ebenso gute Zusammenarbeit mit ihm wie mit seinem
Vorgänger, dem die Kreisgruppe sehr herzlich dankt.

Wechsel im Landesvorsitz

Dr. rer. nat. Norbert Schäffer bewirbt sich bei der Dele-
giertenversammlung um die Position des Vorsitzenden.
Ludwig Sothmann tritt nach 36 Jahren nicht mehr an.
Norbert Schäffer hat als Student der Biologie an der Uni
Regensburg bereits wichtige Impulse für die KG Rgb.
gegeben. Er ist seit 1996 beim RSPB für internationale
Naturschutzprojekte in verantwortlicher Position tätig. Auch
Gisela Merkel-Wallner und Bernd Söhnlein werden nicht
mehr als Mitglieder des Landesvorstandes kandidieren.

Haus- und Straßensammlung

Die diesjährige Sammlung hat im Raum Regensburg das
Ergebnis von **7.523 €** erzielt.
Folgende Schulen haben sich beteiligt:

Die Grundschulen Eggmühl, Diesenbach, Thalmassing,
Wenzenbach und die Konrad-Grundschule in Rgb.
Ferner die Volksschule Laaber, die Förderschule
Regenstauf, die Hans-Herrmann-Mittelschule Rgb., die
Max-Ulrich-von-Drechsel-Realschule Regenstauf, die
Mädchenrealschule Niedermünster und das Werner-
von-Siemens-Gymnasium.
Allen beteiligten Lehrkräften, Schülerinnen und
Schülern gilt unser herzlicher Dank. Wir werden uns
bemühen, im nächsten Jahr noch mehr Schulen und
Klassen anzusprechen.

Wiesenbrüterschutz

Mit Hilfe eines großen Elektrozauns konnten wir zwei
Gelege des **Großen Brachvogels** im Naturschutzge-
biet Stöcklwörth vor Prädatoren – hauptsächlich
Füchsen – schützen, so dass 6 Jungvögel groß
geworden sind. In der Gmünder Au hat die Höhere
Naturschutzbehörde der Regierung der Oberpfalz auf
diese Weise 11 Jungvögel schützen können.
Diese Aktionen sollen fortgeführt werden, allerdings
ohne den bisher eingesetzten Wohnwagen als Stütz-
punkt in Stöcklwörth, da durch die großflächige
Einzäunung ein punktgenaues Erfassen der Gelege
nicht mehr nötig ist.

Wir haben versucht, im Frühjahr im südlichen Landkreis
Gelege von **Kiebitzen** zu kennzeichnen, damit die
Landwirte bei der Bodenbearbeitung die Eier nicht aus
Versehen vernichten sollten. Es dürften etwa 20
Brutpaare vorhanden sein, aber leider konnten wir nicht
feststellen, wie viele Jungvögel groß geworden sind.
Allerdings wurden im NO von Harting 8 junge Kiebitze
beobachtet. Im Gebiet Spannenwörth bei Pfatter
wurden 2 rufende Männchen des **Wachtelkönigs**
festgestellt. Hier sollen Schutzmaßnahmen ergriffen
werden, z. B. ein geeignetes Mahdregime.

Greifvögel

Im Raum Regensburg wurden **15 Uhu**paare,
7 Wanderfalkenpaare und **3 Rotmilanpaare**
festgestellt. Die Bruten des Rotmilans sind durch den
Bau von Windkraftanlagen stark gefährdet.

**Gedruckt mit freundlicher Unterstützung
der Sparkasse Regensburg**



Auch nächstes Jahr werden Sie die Wanderfalken auf dem Rathausturm beim Brüten und Aufziehen der Jungen auf unserer Website beobachten können. An dieser Stelle sei unserem Sponsor, Herrn Tom Aumer, nochmals ganz herzlich gedankt.

Mauersegler

Durch das schlechte Wetter im letzten Jahr hat die Mauerseglerpopulation einen großen Einbruch erlitten, der aber durch den guten Sommer dieses Jahr zum Teil wieder ausgeglichen werden konnte.

Störche

In Regenstau war leider keine erfolgreiche Brut zu verzeichnen. Aber in Pfatter wurden 3, in Schierling 5 und in Sünching 4 Jungvögel beobachtet.

Vogelstation in Regenstau

An der Vogelstation fanden 2014 bis zum August ca. 300 Veranstaltungen statt: Besuche von Schulklassen und von verschiedensten Gruppen, Kindergeburtstage, Vorträge usw. Es wurden mit Hilfe der Kreisgruppe eine weitere Voliere und ein Geräteschuppen gebaut.

Im letzten halben Jahr wurden über 300 Vögel eingeliefert, davon mehr als die Hälfte Singvögel, vor allem Nestlinge – **trotz der ständigen Bitte an die Vogelfreunde, Jungvögel an eine sichere Stelle in der Nähe des Fundorts zu bringen, damit sie von den Altvögeln weiter versorgt werden.** 16 % waren Greifvögel, was einen Zuwachs bedeutet. Bei den Eulen war ein Rückgang zu verzeichnen. Die Auswilderungsquote lag mit 40 % im Durchschnitt. Die wichtigsten Ursachen bei Verletzungen von Vögeln: Herausfallen aus dem Nest, Autounfälle, Anflüge an Scheiben und Begegnungen mit Katzen. Ein außergewöhnliches Beispiel: In Franken tötete eine Katze beide Eisvogelkinder. 7 Jungvögel kamen aus der Brutröhre, vom Hunger getrieben, wurden eingesammelt und an der Station erfolgreich aufgezogen.

Noch ein Hinweis:

Bitte die Futterstellen im Garten oft reinigen, da die Ansteckungsgefahr durch Salmonellen sehr groß ist.

Schwalbenhaus

In Tegernheim entsteht z. Z. ein "Schwalbenhaus", d. h. Nistmöglichkeiten für Mehlschwalben und evtl. Mauersegler. Die Gemeinde stellt den Grund zur Verfügung und finanziert

das Projekt. Neben der Gemeinde gebührt unser Dank Herrn Otto Kling, der das Ganze initiiert hat, alles organisiert und zum Teil selbst konstruiert.

Herzliche Grüße

Ernst Seidemann Dr. Christian Stierstorfer
1. Vors.KG Regensburg Bezirksgeschäftsführer Opf.

Programm für Herbst/Winter 2014 / 2015

Wenn nicht anders angegeben, finden die Treffen im Naturkundemuseum statt, die Monatstreffen im Medienraum im 2. Stock und die Vorträge im Saal des 1. Stocks.

- | | |
|------------|---|
| Mi, 24.09. | Monatstreffen, 19:00 Uhr |
| 20:00 Uhr | „Zur Ökologie des Uhus im Südlichen Medienraum Frankenjura – Wie beeinflussen Lebensraum und Nahrung den Bruterfolg?“ |
| | Vortrag von Christiane Geidel |
| Mi, 22.10. | Monatstreffen, 19:00 Uhr |
| 20:00 Uhr | „Heimische Muscheln – Wunder unter Wasser“ |
| Medienraum | Vortrag von Dipl.Biol. Christine Schmidt |
| Mi, 26.11. | Jahreshauptversammlung 19:00 Uhr |
| Mi, 03.12. | „Das grüne Dach Europas - unbekannte Winkel des Grenzgebirges“ |
| 19:30 Uhr | Fotovortrag von Berndt Fischer |
| Mi, 28.01. | Monatstreffen, 19:00 Uhr |
| 20:00 Uhr | Der Vogel des Jahres 2015 (wird im Herbst 2014 bekannt gegeben) |
| | Vortrag: N.N. |
| Mi, 25.02 | Monatstreffen, 19:00 Uhr |
| 20:00 Uhr | „Sommer am Polarkreis – durch Islands Natur im August“. Vortrag Hermann Rank |
| Sa, 07.03. | „Die heimische Natur im Wandel der Jahreszeiten“ |
| 19:30 Uhr | Vortrag von C. F. Robiller |
| Mi, 25.03. | Monatstreffen, 19:00 Uhr |
| 20:00 Uhr | „Der Wanderfalken in Regensburg – ein Kosmopolit als Stadtbewohner“ |
| | Vortrag von Josef Gerl |
| Mi, 22.04. | Monatstreffen, 19:00 Uhr |

Rundschreiben

Herbst / Winter 2014 / 2015
der
Kreisgruppe Regensburg